



Angenommen, die gerade Linie $AG = AB$ drehe sich um A und ein Punkt $G = B$ in ihr beschreibe den Bogen GBE ; eine andere gerade Linie BC aber bewege sich zugleich um B , während der Punkt B in seiner Bewegung fortschreitet: so wird das Ende C der Linie BC eine krumme Linie DCH beschreiben, welche man die Epicycloide nennt.

Die beiden Halbmesser AB und BC liegen anfänglich in der geraden Linie AGD , sie bilden aber in der Folge einen Winkel f mit einander, der fortwährend wächst. Der Kreis GBE , auf welchem die Bewegung des kleinern geschieht, heißt der unbewegliche, letzterer aber der bewegliche Kreis. AC ist übrigens der Radiusvektor und $DAB = \varphi$ heißt der Polarwinkel.

Epicycel (Epicycclus), ein Kreis, dessen Mittelpunkt sich im Umkreis eines andern Kreises bewegt.

Epigramm, eine Ueberschrift oder Aufschrift an Tempeln, Grabmälern, Kunstwerken u. dergl. Sie heißt auch Epigraph. S. d. Art.

Epigraph, eine Ueberschrift oder Aufschrift; Epigraphik, die Kenntniß der Inschriften.

Epimachus, ein Athenienser, ist bekannt durch eine ungeheure Wurfmaschine, welche bei der Belagerung von Rhodus durch den Poliorcetes (307 v. Chr.) gebraucht wurde.

Epipedometrie, derjenige Theil der Geometrie, welcher von den Flächen handelt.

Epistylum, der Architrav. S. d. Art.

Epithaphium, ein Grabmal, ein Grabstein; auch eine Grab- oder Denkschrift.

Epithitis, die griechische Benennung desjenigen Gliedes im obern Theil eines Hauptgesimses, welches Vitruv mit dem Worte Simam bezeichnet; es wird auch Kinnleisten genannt.